

**B KULTURWISSENSCHAFTEN**  
**BD LITERATUR UND LITERATURWISSENSCHAFT**

**BDBA Deutsche Literatur**

**Tagebuch**

**Erster und Zweiter Weltkrieg**

**AUFATZSAMMLUNG**

- 24-2** *Weltkriegstagebücher* : von Bachmann bis Zweig / Gernot Wimmer (Hg.). - Wien : Böhlau, 2024. - 210 S. : Ill. ; 24 cm. - (Schriften der Group2012 ; 3). - ISBN 978-3-205-21538-7 : EUR 52.00 (AT), EUR 50.00 (D)  
**[#9108]**

Tagebücher sind eine spezielle literarische Gattung, aber auch eine historische Quelle, selbst wenn hierbei jeweils der Unterschied zwischen den früher meist handschriftlichen Urfassungen und späteren gedruckten (Auswahl-)Editionen zu berücksichtigen ist.<sup>1</sup> Exemplarisch läßt sich dies dort gut nachvollziehen, wo es neben den verschiedenen literarisierten Fassungen auch eine Edition des Originals gibt, wie z. B. im Falle von Ernst Jüngers Kriegstagebuch, das in die bekannte Schrift *In Stahlgewittern* einging.<sup>2</sup> Insofern Tagebücher immer auch autobiographische Texte darstellen, hängt das Thema des vorliegenden Bandes, der sich mit Tagebüchern aus beiden Weltkriegen befaßt, immer auch damit zusammen, wie sich Autobiographien zum Thema Krieg stellen.<sup>3</sup>

---

<sup>1</sup> *Briefe und Tagebücher zwischen Text und Quelle* / hrsg. von Volker Depkat ; Wolfram Pyta. - Berlin : Duncker & Humblot, 2021. - 333 S. : Ill. ; 24 cm. - (Geschichts- und Literaturwissenschaft im Gespräch ; 2). - ISBN 978-3-428-15891-1 : EUR 59.90 [#7608]. - Rez.: *IFB 21-3*

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11030>

<sup>2</sup> *Kriegstagebuch* : 1914 - 1918 / Ernst Jünger. Hrsg. von Helmuth Kiesel. [Transkription: José António C. Santos]. - Stuttgart : Klett-Cotta, 2010. - 654 S. ; 24 cm. - ISBN 978-3-608-93843-2 : EUR 32.95 [#1462]. - Rez.: *IFB 11-1*  
<http://ifb.bsz-bw.de/bsz324318804rez-1.pdf> - *In Stahlgewittern* / Ernst Jünger. - Historisch-kritische Ausg. / hrsg. von Helmuth Kiesel. - Stuttgart : Klett-Cotta, 2013. - 23 cm. - ISBN 978-3-608-93946-0 : EUR 84.00, EUR 68.00 (Subskr.-Pr. bis 31.01.2014) [#3303]. - Bd. 1. Die gedruckte Fassung unter Berücksichtigung der Korrekturbücher. - 2013. - 647 S. : Ill. - Bd. 2. Variantenverzeichnis und Materialien. Fassungsvergleich und Variantenverzeichnis / Luisa Wallenwein. - 2013. - 598 S. : Ill., Faks., Kt. - Rez.: *IFB 14-1* <http://ifb.bsz-bw.de/bsz391452371rez-1.pdf>

<sup>3</sup> *Selbstbehauptung* : autobiographisches Schreiben vom Krieg bei Goethe, Heine, Fontane, Benn, Jünger und Handke / Jan Röhnert. - Frankfurt am Main : Klostermann, 2014. - 570 S. ; 22 cm. - (Das Abendland ; N.F. 39). - Zugl.: Braun-

Bekannte Autoren wie der Pazifist Alfred Hermann Fried (Bernhard Tuider), Ergon Erwin Kisch (Viera Glosíková), Robert Musil (Marlene Haslinger-Fenzl, Gernot Wimmer) und Ernst Stadler (Thomas Diecks) kommen in der vorliegenden Aufsatzsammlung<sup>4</sup> zu Geltung. Während Stefan Zweig zu den Autoren gehört, die in beiden Weltkriegen Tagebücher führten, so daß der hier im Teil *Erster Weltkrieg* abgedruckte Beitrag von Eugenio Spedicato gleichsam organisch zum zweiten Teil über den Zweiten Weltkrieg überleitet, ist der sicher bekannteste Autor, der in beiden Weltkriegen als Diarist von Belang war, Ernst Jünger, dem Peter Beicken im ersten Teil einen Beitrag widmet, der ihn als Flaneur des Schlachtfeldes beschreibt, dabei aber gegenüber der „friedlicheren Sehweise des Flaneurs als Stadtmenschen“ die dominierende Seite des „kriegsverherrlichenden Flaneurs des Schlachtfeldes“ betont (S. 64). Das Flanieren Jüngers im Paris des Zweiten Weltkrieges weiche davon dann, was auch trotz der „berühmt-berüchtigten Burgunder-Szene“ gelte, auf die hier aber nicht weiter eingegangen werden muß (S. 64). Der Zweite Weltkrieg in Jüngers Tagebüchern steht dann im Fokus des Aufsatzes von Lothar Blum, der auf das Spiel Jüngers mit den „Lesererwartungen und Deutungskonventionen“ hinweist (S. 174) und dann u.a. auch auf die besagte Burgunder-Szene zu sprechen kommt (S. 180 - 183). Betont wird hier die grundlegende Einsicht in den Unterschied von diarischem und faktuellem Ich, so daß sich im Zusammenhang mit eindeutig literarisierten Tagebüchern eine Lesart nahelegt, die auf den „Gesprächsraum der Literatur“ bezogen sein sollte (S. 182).<sup>5</sup>

Jost Schneider geht auf Ingeborg Bachmann ein, was insofern nicht überraschend ist, als der Krieg als wichtigste Problemkonstante in ihrem Werk beschrieben worden ist (S. 137). Dem liegt allerdings ein erweiterter Kriegsbe-

---

schweig, Techn. Univ., Habil.-Schr., 2014. - ISBN 978-3-465-03851-1 : EUR 79.00 [#3873]. - **IFB 16-1**

[https://ifb.bsz-bw.de/cgi-bin/result\\_ifb.pl?item=bsz414726154rez-1.pdf](https://ifb.bsz-bw.de/cgi-bin/result_ifb.pl?item=bsz414726154rez-1.pdf)

<sup>4</sup> Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1293525006/04>

<sup>5</sup> **Strahlungen** : [die Tagebücher des Zweiten Weltkriegs und der Nachkriegszeit (1939-1948)] : historisch-kritische Ausgabe / Ernst Jünger. Hrsg. von Joana van de Löcht ; Helmuth Kiesel. Unter Mitarbeit von Friederike Mayer-Lindenberg. - Stuttgart : Klett-Cotta. - 24 cm. - ISBN 978-3-608-98155-1 (3 Bd. in Schuber) : EUR 199.00 [#8271]. - Bd. 1. Gärten und Straßen - Das erste Pariser Tagebuch - Kaukasische Aufzeichnungen. - 2022. - 713 S. - Bd. 2. Das zweite Pariser Tagebuch - Kirchhorster Blätter - Jahre der Okkupation (I). - 2022. - 807 S. ; Bd. 3. Jahre der Okkupation (2) - Apparat - Kommentar. - 2022. - 851 S. - Rez.: **IFB 22-4** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11793> - **Aufzeichnungen aus dem Malstrom** : die Genese der „Strahlungen“ aus Ernst Jüngers privaten Tagebüchern (1939 - 1958) / Joana van de Löcht. - Frankfurt am Main : Klostermann, 2018. - 391 S. ; 22 cm. - (Das Abendland ; N.F. 42). - Zugl.: Heidelberg, Univ., Diss., 2017/2018. - ISBN 978-3-465-00616-9 : EUR 79.00 [#6273]. - Rez.: **IFB 19-1** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9480> - **Im Gehäuse des Diariums** : Ernst Jüngers Pariser Tagebücher / Krzysztof Zarski. - 1. Aufl. - [Leipzig] : Leipziger Universitätsverlag, 2021. - 184 S. ; 24 cm. - ISBN 978-3-96023-308-4 : EUR 29.00 [#7786]. - Rez. : **IFB 22-1** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11312>

griff zugrunde, doch ist für das Kriegstagebuch relevant, daß Bachmann offenbar nur bis 1945 überhaupt Tagebuch führte und danach nicht mehr (S. 150). Im Tagebuch habe Bachmann eine vordatierte innere Entnazifizierung betrieben, doch sei es der Autorin anzurechnen, daß sie selbst von einer Publikation abgesehen habe (S. 152). Zu der Erörterung von Bachmanns Tagebuch kommt noch die der Kriegstagebücher Heinrich Bölls, der als Autor heute nicht mehr so präsent erscheint, aber für die deutsche Nachkriegsliteratur eine wichtige Rolle spielte. Das Tagebuch erschreibe sich „nicht das Subjekt einer Innenwelt“, „deren Ich sich seiner selbst als Individuum vergewisserte“. Bölls Tagebücher seien nicht als ein Diskursraum zu verstehen, in dem sich eine Selbstbegegnung entfalte, die das Ich konstituiere (S. 158). Die Tagebücher seien vielmehr ein „Protest des in das Sterben verstrickten Selbst“ (ebd.). Bezugspunkt bleibt dabei ein christlicher Horizont, der für Böll sinnstiftend wirkte.

Der Band schließt mit einem Beitrag zu Erich Kästners ***Blauem Buch***,<sup>6</sup> das sich als hybrider Tagebuchtext auch als ein „Archiv über die Mechanismen bzw. Prinzipien der Kriegspropaganda“ lesen läßt und auch noch die Situation bei und nach Kriegsende einbezieht, wobei es Kästner schließlich angesichts eines von ihm mitgeteilten KZ-Berichts die Sprache verschlagen habe (S. 205 - 206).

Der Band verfügt über kein Register.

Till Kinzel

#### QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12607>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12607>

---

<sup>6</sup> ***Das blaue Buch*** : geheimes Kriegstagebuch 1941 - 1945 / Erich Kästner. Hrsg. von Sven Hanuschek in Zsarb. mit Ulrich von Bülow und Silke Becker. Aus der Gabelsberger'schen Kurzschrift übertragen von Herbert Tauer. - 2. Aufl. - Zürich : Atrium-Verlag, 2018. - 403 S. : Ill. ; 24 cm. - ISBN 978-3-85535-019-3 : EUR 32.00 [#5802]. - Rez.: ***IFB 18-2***

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8993>